

Raj Spielmann

Gymnasium Kirchenfeld

Wahrscheinlichkeitsrechnung im Gerichtssaal

Wahrscheinlichkeiten sind bei Gericht allgegenwärtig, wenn Richter und Geschworene ihre Überzeugung zur Schuld oder Unschuld darlegen müssen. Eine Reihe von Justizirrtümern weist auf typische Fehler hin, die in der Interpretation von Zahlen oder im verwendeten Modell liegen. Hier sollen einige Fälle analysiert werden, darunter die Prozesse gegen den Footballprofi O. J. Simpson sowie gegen Sally Clark wegen doppeltem Kindsmord. Ein Ziel des Beitrags ist es, eine Brücke zwischen Mathematik und Geisteswissenschaften zu schlagen. Durch die Beleuchtung bekannter Konzepte der Wahrscheinlichkeitsrechnung in einem neuen Kontext erhalten diese mehr Anschaulichkeit. Zugleich wird deutlich, wie wichtig die Mathematik im Alltag eines jeden werden kann und insbesondere für Juristen und Sozialwissenschaftler unverzichtbar ist.